



## **Sammlung Theaterzettel**

# **Großer Maskenball in dem vereinigten Lokal der Bühne, des Theater- und Konzertsaals**

**1856-02-05**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



f 2604.22

Dienstag, den 5. Februar 1856.

# Großer Masken-Ball.

in dem  
vereinigten Lokale der Hofbühne, des Theater-  
und Concert-Saales.

Anfang Abends sieben Uhr, Ende Morgens fünf Uhr.

Die Zugänge in die verschiedenen Lokale werden (der früher ausgegebenen Billets wegen) um halb 6 Uhr, die Kassen aber erst um 6 Uhr geöffnet.

### Eintrittspreise:

In die vereinigte Säale . . . . .	1 fl. 45 fr.	
Gallerie des Concertsaales . . . . .	— 24 fr.	
Speersitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges im Theater-Saale, (mit dem Rechte des freien Besuchs der vereinigte Säale) . . . . .	2 fl. 20 fr.	
Reserve-Loge des zweiten Ranges im Theater-Saale . . . . .	— 48 fr.	
Reserve-Loge des dritten Ranges " " . . . . .	— 30 fr.	
Gallerie-Loge " " . . . . .	— 24 fr.	
Gallerie " " . . . . .	— 12 fr.	
Ganze Parterre-Logen . . . . .	} mit dem Rechte des freien Besuchs der vereinigte Säale {	
Ganze Logen des ersten Ranges . . . . .		pr. Platz 1 fl. 45 fr.
Ganze Logen des zweiten Ranges . . . . .		" " 2 fl. —
Ganze Logen des dritten Ranges . . . . .		" " — 45 fr.
		" " — 30 fr.

Diejenigen Logenabonnenten, welche ihre Logen für diesen Ball behalten wollen, werden ersucht, ihre Bestellungen

**Montag, den 4. Februar, Nachmittags von 3 bis 4 Uhr,**  
auf dem Hoftheater-Bureau zu machen. — Von 4 Uhr an werden die noch freien Logen ebendasselbst zu den nämlichen Preisen auch an Nicht-Abonnenten abgegeben.

Eintrittskarten in die vereinigte Säale werden an der gewöhnlichen Theater-Kasse im Voraus abgegeben:

**Sonntag, den 3. Febr.,** Vormittags v. 11 bis 12 Uhr,  
**Dienstag, den 5. Febr.,** " " v. 11 bis 12 Uhr.

**Dienstag Abends** können Eintrittskarten an der gewöhnlichen Theaterkasse, so wie an der Kasse bei dem Concertsaal gelöst werden.

Die einmal gelösten Billets werden nicht wieder zurückgenommen, deren aber auch nur, so viele ausgegeben, als die verschiedenen Räume Plätze enthalten.

Zu den vereinigte Tanz-Säalen gelangt man durch die Thüre des Concert-Saales, gleichwie durch die des Parterre.

An beiden Saal-Ausgängen werden erst von 11 Uhr an Contremarquen ausgegeben, welche indessen nur an dem Eingänge wieder als gültig angenommen werden, an welchem sie abgegeben worden sind.

Niemand kann seinen Platz verlassen und einen andern besuchen, ohne die dazu erforderliche Eintrittskarte besonders gelöst zu haben.

Auf die Gallerie des Concertsaales, in die Reserve-Logen des ersten, zweiten und dritten Ranges, in die Gallerie-Loge, so wie auf die Gallerie des Theater-Saales, werden **keine** Contremarquen ausgegeben.

## Ball-Ordnung.

Ohne Maske oder wenigstens ein Masken-Abzeichen kann Niemand der Eintritt in die Säale gestattet werden. Herrn, welche nur mit Legterem versehen, sind gehalten, im Frack zu erscheinen.

Außer der Wache darf im Tanz-Saale Niemand ein Seiten- oder anderes Gewehr tragen.

Ueberkleider, Degen, Spornen u. s. w. können am Eingänge an die daselbst aufgestellten Personen abgegeben werden.

In dem, an das Stiegenhaus des großen Concert-Saales angränzenden Zimmer (zu ebener Erde rechts), kann man sich während des Balles Maskenanzüge verschaffen, und sich daselbst an- oder umkleiden. Auch sind an diesem Orte Karren, Maskenzeichen und sonstige Ball-Requisiten käuflich zu haben.

Die in den beiden Parterre-Proskeniums-Logen des Theater-Saales befindlichen Waaren-Lotterien enthalten jede 1500 Loose à 12 fr., worunter je 150 Treffer, die vollkommen dem Werthe sämtlicher Loose entsprechen, deren Auspielung unter polizeilicher Controle Statt findet.

Warme Speisen werden nur in den Speisesäalen neben dem großen Saale abgegeben.

## Reihenfolge der Tänze.

### Im Concert-Saale:

1. Polonaise, von R. Schmidt.
2. Walzer, „Leinates Klänge“, von Labitzky.
3. Polka, „Resfulap“, von Strauß.
4. Galopp-Cotillon, von Hamb.
5. Polka-Mazurka „Alma“, von P. Heidt.
6. Diga-Quadrille von Kühner.
7. Walzer, „Die Humoristen“, von Fahrbach.
8. Polka „Carolinen“, von Pfeiffer.
9. Galopp „Cersaren“, von Giese.
10. Polka-Mazurka „Vergiß mein nicht“, von Wallerstein.
11. Zum Cotillon: Walzer mit Polka, von Lanner.

Die Pause von 12 bis 1 Uhr wird durch einen Marsch von Elsig angezeigt.

12. Walzer, „Aurora-Ball-Tänze“, von Lanner.
13. Polka „Carnevals-Abschied“, von Pergler.
14. Galopp „Badner Luftfahrt“, von Berzinger.
15. Sänger-Quadrille, von Schubert.
16. Polka-Mazurka „Louisen“, von P. Heidt.
17. Galopp „Eleonoren“, von Berzinger.
18. Polka „Leipziger Damen“, von Hamm.
19. Zum Cotillon: Walzer mit Galopp, von Strauß.

### Im Theater-Saale:

1. Polonaise „Die Rheinfahrt“, von Häffner.
2. Walzer „Die Abendstern“, von Lanner.
3. Polka „Frühlings“ (neu), von P. Heidt.
4. Galopp „Eleonoren“, von Gung'l.
5. Contre-Tänze „Marien“, von Kühner.
6. Polka-Mazurka „La Violette“, von Faust.
7. Walzer „Frohinn's Scepter“, von Lanner.
8. Polka „Schwindler“ (neu), von P. Heidt.
9. Galopp „Carnevals Traum“, (neu) von A. Blank.
10. Polka-Mazurka, von Häffner.
11. Zum Cotillon: Walzer mit Polka, von Strauß.

Die Pause von 12 bis 1 Uhr wird durch einen Marsch von Lumbye angezeigt.

12. Walzer „Kroll's Ball-Klänge“, von Lumbye.
13. Polka „Aschermittwoch“ (neu), von P. Heidt.
14. Galopp „Badner Luftfahrt“, von Schacht.
15. Contre-Tänze, für Orchester, arrangirt von P. Heidt.
16. Walzer „Minos-Klänge“, von Strauß.
17. Polka-Mazurka „La belle Tyrolienne“, von Neumann.
18. Polka „Marien“, von P. Heidt.
19. Zum Cotillon: Walzer mit Galopp, von Lanner.